



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 16.10.2012

Niederschrift

9. Ortsbeiratssitzung Richen vom 13.08.2012

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Heiko Handschuh

Ortsbeiratsmitglied

Herr Hans Peter Abt

Herr Sven Blümlein

Herr Rüdiger Grigoleit

Herr Franz Lühn

Herr Bernd Müller

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Stadtverordneter

Herr Jürgen Effenberger

Seniorenbeirat

Frau Hella Müller

Schriftführerin

Frau Astrid Förster

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Alexander Pfau

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Tagesordnung:

9. Ortsbeiratssitzung Richen am 13.08.2012

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl einer/eines Schriftführerin/Schriftführers
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Bericht aus dem AKDE
5. Seniorennachmittag 2012
6. Ausrichtung eines Festes durch den Ortsbeirat
7. Neujahrsempfang 2013
8. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher, Herr Heiko Handschuh, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt er fest, dass sich gegen die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung keine Einwände erheben und sie somit in der vorliegenden Form genehmigt sind.

Zu TOP 2 Wahl einer/eines Schriftführerin/Schriftführers

Zur Wahl des Schriftführers steht eine Kandidatin, Frau Astrid Förster. Herr Handschuh fragt die Anwesenden ob sich noch weitere Personen zur Wahl stellen möchten, dies wird verneint. Daraufhin findet die Wahl statt. Frau Förster wird einstimmig zur Schriftführerin gewählt.

Zu TOP 3 Bericht des Ortsvorstehers

Herr Handschuh berichtet, dass sich zur Kerb keine Schausteller gefunden haben Fahrgeschäfte bereit zu stellen. Trotz des Entgegenkommens von Seiten der Gemeinde die Standgebühr zu erlassen lohnt es sich für die 3 angefragten Schausteller nicht.

Damit es bezüglich der Querungshilfen auf der L3095 weitergeht wurde ein Brief an Herrn Vogel vom ASV Hessenmobil Straßen Verkehrsmanagement geschrieben.

Zu TOP 4 Bericht aus dem AKDE

Herr Handschuh verteilt zur Information einen Brief von Herrn Brauneck mit einer Idee zur Dorfmittengestaltung.

Herr Grigoleit berichtet über die Projekte des Arbeitskreises

- Die Toilettenanlagen im Saalbau sollen im September fertig werden. Die Bauarbeiten verzögerten sich, da nicht alle finanziellen Mittel auf einmal zur Verfügung gestellt wurden.
- Zum Abriss der alten Toilettenanlagen wird eine Bürgeraktion notwendig sein.
- Die Platzgestaltung des Außengeländes findet erst nächstes Frühjahr statt.
- Die Papiere zum Umbau des Alten Rathauses sind fertig. Der Bauantrag kann nun eingereicht werden.

- Verschiedene kleinere Projekte werden weiter verfolgt.

Es gab keine weiteren Fragen zu diesem Thema.

Zu TOP 5 Seniorennachmittag 2012

Herr Handschuh berichtet, dass er bei der Stadt wiederholt angeregt hat bei Eheleuten, welche beide eingeladen sind, dieses besser in der Einladung zu formulieren. Zum Beispiel „Eheleute xxx“ oder durch Nennung beider Vornamen. Bisher wird nur der Ältere namentlich angesprochen, was schon mehrfach zu Irritationen geführt hat. Dies scheint durch die zentrale Versendung ein Problem darzustellen. Es wäre jedoch wünschenswert, wenn dieser Punkt umgesetzt werden könnte.

Um das Organisatorische kümmern sich die Landfrauen, die Jugendfeuerwehr und Herr Handschuh.

Ideen und Anregungen zu Programmpunkten sind gerne willkommen.

Zu TOP 6 Ausrichtung eines Festes durch den Ortsbeirat

Der für diesen Punkt notwendige Malte Rebstock hat sich entschuldigt, daher wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung vertagt.

Zu TOP 7 Neujahrsempfang 2013

Der Kulturring könnte eventuell Ausrichter sein, alternativ der Schützenverein. Dies wird geklärt.

Ein Arbeitskreis sollte die Organisation übernehmen.

Zu TOP 8 Anregungen und Mitteilungen

- Grünschnitt und Müll in den Bachläufen stellen ein Problem, insbesondere bei Hochwasser dar. Hr. Matthias Kreh vom Abwasserverband bittet die Gemeinden auf das Müllproblem hinzuweisen.
- Herr Handschuh ist aufgefallen, dass sich im Stil ein zeitlich begrenztes Halteverbot von 7-19 Uhr befindet. Er stellt die Frage ob die Gründe für die Zeitbeschränkung noch bestehen oder ob diese weggenommen werden kann?
- Herr Müller stellt fest, dass auf dem Friedhof Schattenplätze fehlen

und das eine Bepflanzung wünschenswert wäre, da im Sommer ein Aufenthalt auf dem Friedhof nicht möglich ist.

Der Ortsbeirat bittet das Friedhofsamt Nachpflanzung in Rücksprache mit dem Ortsbeirat vorzunehmen.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am. 27. September um 20 Uhr im Rathaus Richen statt.

gez.: Heiko Handschuh
Ortsvorsteher

gez.: Astrid Förster
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger
ParlBüro